

# RS Vwgh 1987/1/9 86/18/0226

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.01.1987

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

## **Norm**

AVG §45 Abs1;

AVG §45 Abs2;

AVG §52;

StVO 1960 §20 Abs2;

StVO 1960 §52 Z10 lita;

## **Rechtssatz**

Ein Erfahrungssatz, wonach es undenkbar sei, dass sich ein Polizeibeamter nach 16 Monaten an eine durch den Beschuldigten begangene Geschwindigkeitsüberschreitung an einem bestimmten Tatort zu einer bestimmten Tatzeit erinnern kann, ist dem VwGH unbekannt, wenn die Geschwindigkeit vom Tachometer des Streifenkraftwagens abgelesen wurde. Die Behörde muss daher einem auf das Erinnerungsvermögen des Meldungslegers zielen Antrag auf Einholung eines diesbezüglichen medizinischen Gutachtens nicht stattgeben.

## **Schlagworte**

Beweismittel Sachverständigenbeweis Medizinischer Sachverständiger Beweismittel Zeugenaussagen von Amtspersonen Feststellen der Geschwindigkeit Überschreiten der Geschwindigkeit Sachverständiger Erfordernis der Beziehung Arzt

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1987:1986180226.X03

## **Im RIS seit**

06.10.2006

## **Zuletzt aktualisiert am**

23.07.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)